

Vergabe Nahverkehrsplan

Gremium:	Verwaltungssenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	5	Zuständigkeit:	Referat 2
Sitzungsdatum:	30.11.2020	Stadt Landshut, den	16.11.2020
Sitzungsnummer:	4	Ersteller:	Herr Peißinger

Vormerkung:

In der Sitzung des Plenums am 07.06.2019 (TOP 4) wurde beschlossen, dass zusammen mit dem Landkreis Landshut ein gemeinsamer Nahverkehrsplan durch den Landshuter Verkehrsverbund (LAVV) erarbeitet werden soll. Dabei ist die Angebotserhöhung der ÖPNV-Leistungen für den Bereich der Stadt Landshut im Sinne des Bürgerentscheids „Mehr ÖPNV – gut gegen Stau!“ zugrunde zu legen.

Die Verbandsversammlung des LAVV hat mit Beschluss Nr. 83 vom 30.06.2020 beschlossen, dass die erste Ausschreibung des Nahverkehrsplans für Stadt und Landkreis Landshut Nr. 2020/S 014-02836 aufzuheben ist. Unter Ziffer 2 wurde beschlossen, dass die Neuaufstellung des Nahverkehrsplans für Stadt und Landkreis Landshut neu auszuschreiben ist. Die Geschäftsstelle des LAVV hat das Ausschreibungsverfahren mittlerweile erfolgreich zum Abschluss gebracht. Die Auftragsvergabe erfolgte mit Schreiben vom 30.10.2020 unter Gremienvorbehalt.

Die Kostenaufteilung zwischen der Stadt und dem Landkreis Landshut soll anhand einer Mischberechnung erfolgen. Dabei werden 50 % der Kosten gleichmäßig 50:50 verteilt. Die zweite Hälfte wird nach den Einwohnerzahlen umgelegt. Es ergibt sich damit eine finale Aufteilung von 41,5 % Stadt Landshut und 58,5 % Landkreis Landshut.

Der auf die Stadt Landshut entfallende Anteil beträgt rund 61.000 € (inkl. Umsatzsteuer) zuzüglich ergänzender Leistungen (Öffentlichkeitsarbeit). Die im Haushaltsplan 2020 noch vorhandenen Mittel für diese Maßnahme (Haushaltsstelle 0.7911.6550 mit Ansatz 100.000 €) sind für die Auftragsvergabe ausreichend. Im Haushaltsplan 2021 werden ebenso Finanzmittel dafür vorgesehen. Die Kostenaufteilung und die Einzelheiten der Zusammenarbeit sollen in einer gemeinsamen Planungsvereinbarung zwischen Stadt und Landkreis Landshut definiert werden.

Über diesen Sachverhalt wurde im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 04.11.2020 berichtet. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss hat vom Bericht Kenntnis genommen und die Genehmigung der Auftragsvergabe und der verhandelten Kostenaufteilung in den Verwaltungssenat verwiesen.

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungssenat genehmigt die Auftragsvergabe und die verhandelte Kostenaufteilung mit dem Landkreis Landshut. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, eine entsprechende Planungsvereinbarung zwischen der Stadt Landshut und dem Landkreis Landshut zu unterzeichnen.

Anlagen:

- Beschluss Nr. 3 des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 04.11.2020